

Streitschlichtung an Schulen:

Eine Möglichkeit der zunehmenden Gewalt an Schulen zu begegnen, ist die Einführung sogenannter Streitschlichter oder Konfliktlotsen an Schulen. Dabei handelt es sich nicht um (erwachsene) Pädagogen, sondern um Schüler und Schülerinnen, die ein Interesse daran haben, an ihrer Schule die Gewalt einzudämmen. Das Grundprinzip ist, dass nicht Erwachsene sich einmischen und verordnen, sondern dass die (jugendlichen) Streitschlichter versuchen mit den Kontrahenten eine Konfliktlösung zu erarbeiten.

Lehrer und Schulpsychologen geben den angehenden Streitschlichtern ihr "Rüstzeug" mit auf den Weg; zeigen Deeskalationsmöglichkeiten auf, halten sich aber im Konfliktfall bewusst im Hintergrund.

Die drei Hauptaufgaben der Konfliktlotsen sind:

- Zuhören
- Reden
- Vermitteln

Probleme werden aus der Welt geschafft, indem man diese löst und erst in letzter Konsequenz bestraft.

Erster Schritt dabei ist, beiden Seiten genau zuzuhören und nicht zu unterbrechen. ("Aktives Zuhören")

Beide Konfliktparteien müssen in gleichem Maße zu Wort kommen. Es geht darum aufzuklären, wie der Streit begonnen hat. Im Verlauf des Gesprächs fasst der Konfliktlotse das Gesagte immer wieder zusammen und fragt nach, ob er dies und jenes richtig verstanden hat. Idealerweise wird so die Spannung aus dem Konflikt genommen.

Der zweite Schritt beschäftigt sich konsequent mit der Problemlösung. Wichtig dabei ist den Streithähnen das Gefühl zu vermitteln, dass niemand als Gewinner, bzw. als Verlierer vom Platz geht. Idealerweise herrscht von beiden Seiten Zufriedenheit bzgl. der Konfliktlösung.

Dem großen Erfolg derartiger Verhandlungen liegt das Bewusstsein der Beteiligten zugrunde, dass es sich bei den Streitschlichtern um ihresgleichen handelt. Sie sind ebenfalls Schüler/innen und wollen und können keine Strafen verhängen.

Andere Maßnahmen der Deeskalation von Gewalt an Schulen ist die Schulsozialarbeit. Auch Schulmediation, Workshops und gemeinsame Projekte können zur Gewaltdeeskalation beitragen.

Aber auch ihr könnt gemeinsam gegen Gewalt vorgehen:

- Akzeptiere keine körperliche und verbale Gewalt in der Schule. Tretet geschlossen und entschlossen gegen Gewalttäter auf!
- Achtet auf die Einhaltung der Schulordnung!
- Schafft gegenüber euren Mitschülern und Lehrern ein offenes Vertrauensverhältnis. Schafft ein Klima, in dem es immer möglich ist, Konflikte anzusprechen!
- Grenzt keine Mitschüler aus und helft den Ausgegrenzten!